

AluPress

RoHol®

The Austrian Wood Composer

Die Dampfsperrplatte als Lösung für Ihre Anforderungen.

Seit Jahren beliefert RoHol qualitätsbewusste Hersteller von Haus- und Wohnungseingangstüren mit RoHol AluPress-Dampfsperrplatten, die zur Herstellung von Türen der Klimaklasse a-e eingesetzt werden.

» Besonderheit für AluPress-Sperrhölzer

- * Oxidationsgeschützte Aluminiumeinlagen auf Wunsch
--> keine Korrosionsgefahr auch nach langjährigem Einsatz
- * Kriechfeste, nicht thermoplastische Verleimung von Alu mit Decklagen möglich
- * wesentliche Kapazitätssteigerung in der Türenproduktion bei Weiterverarbeitungstemperaturen bis 120°C
- * AW100 koch- und wasserfeste Verleimung von Alu mit Decklagen
- * Plattenbreiten bis 1830 mm möglich
- * Besonders für Haustüren und Laubengangtüren geeignet

» Besonderheit für AluPress Hartfaser/MDF etc.

- * D4 Verleimung erhöht temperaturbeständig
- * Plattenbreiten bis 1250 mm
- * Lackierfähige Faserqualitäten erhältlich
- * Besonders für Wohnungsabschluss- und Innentüren geeignet

» Varianten:

Sperrholz-Alu, Hartfaser-Alu, Eukalyptusfaser-Alu, HDF-Alu, etc.
Bei Platten mit Sperrholzdecks kann die Alueinlage auf Kundenwunsch auch außermittig verpresst werden.

» Formate:

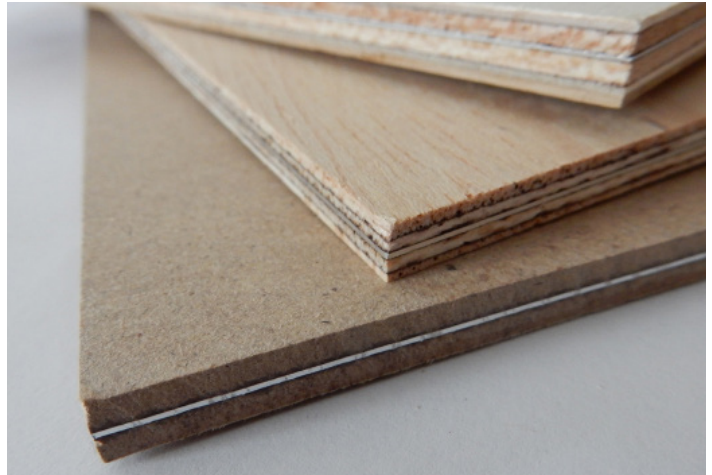
Hartfaser-Alu: 2500 x 1260 mm, 2150 x 1050 mm
Schäl furnier-Alu: auf Anfrage

» Stärken:

Je nach Aufbauvariante 4,5 – 6,5 m
weitere Stärken auf Anfrage

» Aluminiumstärken:

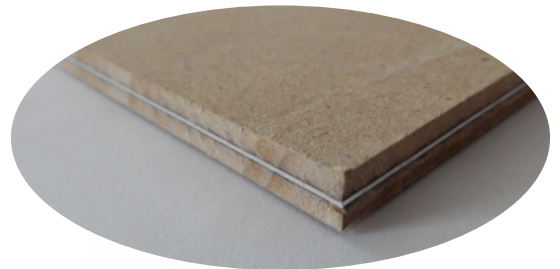
Standard: 0,3 mm
auf Anfrage auch 0,5 mm möglich



Unterschiedliche Varianten von AluPress



edelfurnierte AluPress mit Sperrholzaufbau



AluPress mit Hartfaser-Platte

Diese technische Information verliert bei Erscheinen einer Neuauflage, bedingt durch den technischen Fortschritt, ihre Gültigkeit. Unsere Angaben werden nach neuesten technischen Erkenntnissen und nach besten Wissen erstellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit einzelner Empfehlungen können wir jedoch nicht übernehmen, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unserer Einflussnahme liegen, und die Besonderheiten des Einzelfalles eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erforderlich machen. Bleiben Sie auf dem aktuellen Stand und informieren Sie sich regelmäßig über technische Änderungen und laufende Produktweiterentwicklungen.

Stand 06. November 2017 / Wagner